2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

Hannover 96 V : RSV Hannover III
Freitag, 30.09.2022, 19:15 Uhr

Kuri bleibt gegen den RSV Hannover III ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Kuri / Hanold nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber Hannover 96 V im Match der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam RSV Hannover III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Abdalrhman Kuri, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:2.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 11:3, 11:9, 10:12, 12:10 siegten Kuri / Hanold gegen Kutter / Kettler und gaben dabei nur einen Satz ab. 8:11, 5:11, 15:13, 12:10, 9:11 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Teille / Hinrichs und Sommer / Boiko am Tisch die Schläger kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Reinelt / Bellenberg eine 1:3-Niederlage gegen Draskovic / Mechler kassierten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Abdalrhman Kuri war in der Partie gegen Uwe Boiko nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen sicheren Punkt für sein Team holte nachfolgend Hans Teille bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Lars Sommer. Das war ein souveräner Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Jonathan Hanold das Spiel gegen Marjan Draskovic noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Henriette Hinrichs konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thomas Kutter beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Thorsten Kettler war für Jana Reinelt schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Benjamin Bellenberg gegen Wolf-Dieter Mechler. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler Hannover 96 V und RSV Hannover III in die Box. Einen knappen Erfolg feierte derweil indes Abdalrhman Kuri beim 3:2 gegen Lars Sommer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Sieg holte dann Hans Teille bei seinem 3:1 gegen Uwe Boiko. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jonathan Hanold und Thomas Kutter, die Jonathan Hanold letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Eine schmerzhafte Niederlage gab es indes für Henriette Hinrichs beim 9:11, 13:11, 9:11, 13:11, 6:11 gegen Marjan Draskovic. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum was zu bestellen hatte Jana Reinelt bei ihrem 0:3 gegen Wolf-Dieter Mechler, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Zwar brachte Thorsten Kettler Benjamin Bellenberg phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Benjamin Bellenberg mit 3:1 durch. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Beim anschließenden 3:0 gegen Sommer / Boiko fanden Kuri / Hanold von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Damit war der 9. Punkt für Hannover 96 V im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat Hannover 96 V nun ein Punkteverhältnis von 2:2 auf dem Konto, während der RSV Hannover III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den FC Schwalbe Döhren (Hannover 96 V) bzw. gegen den Mühlenberger SV (RSV Hannover III).

Statistik:

Hannover 96 V

Doppel: Kuri / Hanold 2:0, Teille / Hinrichs 0:1, Reinelt / Bellenberg 0:1

Einzel: A. Kuri 2:0, H. Teille 2:0, J. Hanold 1:1, H. Hinrichs 1:1, J. Reinelt 0:2, B. Bellenberg 1:1

RSV Hannover III

Doppel: Sommer / Boiko 1:1, Kutter / Kettler 0:1, Draskovic / Mechler 1:0

Einzel: L. Sommer 0:2, U. Boiko 0:2, T. Kutter 0:2, M. Draskovic 2:0, W. Mechler 2:0, T. Kettler 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").